

Sie wollen Ihre Termine bekannt machen?

Einfach eintragen unter kalender.ostsee-zeitung.de und selbst verwalten.



*Einmalige Registrierung erforderlich. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

OSTSEE ANZEIGER

HANSESTADT WISMAR UND UMGEBUNG

Sonnabend, 18. Dezember 2021
16. Jahrgang • Nr. 50

EINSCHLAFEN
MIT DEN NEWS
VON MORGEN



ZEITUNG, WO DU WILLST.
Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
www.ostsee-zeitung.de/vorteile



OZ OSTSEE-ZEITUNG
Weil wir hier zu Hause sind

413374801_005021

Helene Frey feierte ihren 102. Geburtstag

WISMAR. Unsere Mieterin der Seniorenheime der Hansestadt Wismar, Frau Helene Frey, im Betreuten Wohnen am Friedenshof, wurde kürzlich 102 Jahre alt.

Die Kaufmännische Leiterin der Seniorenheime, Frau Dana Fabig, überbrachte die Glückwünsche der Ministerpräsidentin Manuela Schwesig, des Bürgermeisters der Hansestadt Wismar Thomas Beyer und der Seniorenheime der Hansestadt Wismar.

Frau Frey ist 1919 in Łódź geboren und wohnt seit 13 Jahren im Betreuten Wohnen der Seniorenheime der Hansestadt Wismar und verpasst selten das gemeinsame Mittagessen mit den anderen Mietern im Saal der Seniorenheime. Morgen gibt es für alle dann ein Glas Sekt zum Mittag, berichtet Frau Frey.

Wir wünschen Frau Frey noch viele schöne Jahre, aber vor allem Gesundheit!



Frau Frey (Bildmitte) mit ihrer Tochter und Schwiegersohn.

Foto: privat

Weihnachten im Hospiz Schloss Bernstorff

Die Lebensqualität schwerstkranker Menschen hat oberste Priorität

BERNSTORFF. Das Hospiz Schloss Bernstorff bei Grevesmühlen pflegt und begleitet schwerstkranken Menschen in ihrer letzten Lebensphase. Das Team vor Ort arbeitet dafür der letzten Lebenszeit der Gäste einen Sinn und Würde zu geben. Für den Gründer und heutigen Geschäftsführer Herr Dr. Wolfgang Röhr steht die Lebensqualität im Hospiz an oberster Stelle. „Es sind oftmals die kleinen Dinge im Leben wie bspw. nochmal das Lieblingsgericht essen oder ein Spaziergang im Schlosspark, die Lebensfreude bringen. Uns ist es ein besonderes Anliegen, dass die Bedürfnisse und Wünsche jedes Gastes individuell berücksichtigt werden. Dazu gehört bspw. auch die Mitnahme eines Haustieres oder die Übernachtungsmöglichkeit von Familien und Freunden.“ sagt Herr Dr. Wolfgang Röhr.

Nun steht Weihnachten vor der Tür und die Vorbereitungen für die Feiertage im Hospiz Schloss Bernstorff laufen auf Hochtouren. Das Schloss ist festlich geschmückt, ein großer Tannenbaum steht vor dem Eingang, es riecht nach Keksen und das Kaminfeuer im Foyer wärmt die Gäste und Besucher. Um die Adventszeit zu versüßen, haben die Mitarbeiter einen fahrbaren Adventskalender gebaut, der zu den Menschen kommt, die nicht



Der Nikolaus mit seinen Helfern (links Nina Messarosch, mittig Jaqueline Ohm, rechts Christine Zwiluz)

Foto: Hospiz Schloss Bernstein

mehr aus dem Bett aufstehen können. Selbstverständlich hat der Nikolaus mit seinen Helfern auch unsere Gäste besucht und Ihnen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert.

All dies ist für unsere Gäste jedoch nur durch Spenden möglich, denn gesetzlich sind alle Hospize in Deutschland dazu verpflichtet 5 % der Betriebskosten über Spenden zu finanzieren. Wie können Sie unterstützen?

Mit 17 Euro Spende pro Tag kann die so wohltuende Fürsorge für einen unserer Gäste sichergestellt werden. Dieser Betrag fehlt pro Tag pro Platz, damit innerhalb der Pflege genügend Zeit bleibt zum Zuhören, für Gespräche und Zuwendung. Des Weiteren hat das Hospiz Schloss Bernstorff seit Anfang Dezember auf seiner Homepage auch einen Benefizshop, deren Erlöse dem Hospiz zugutekommen. Neben Geld-

spenden können Sie auch Zeitspenden in Form von ehrenamtlicher Tätigkeit oder Hands-on-Projekten. Mehr zu Ihren Spendenmöglichkeiten können Sie auf der Homepage vom Hospiz Schloss Bernstorff www.schlösschen-bernstorf.de nachlesen.

Unser Spendenkonto:
Kontoinhaber: Schloss Bernstorff gGmbH, IBAN: DE47 2135 2240 0179 2267 90, BIC: NOLADE21HOL

Heiligabend auf dem Pfarrhof

GRESSOW. Anders als bisher bekannt gemacht, wird in Gressow am Heiligabend kein Musical in der Kirche stattfinden. Die Kirchengemeinde lädt ein zu 16 Uhr zum Heiligabend auf dem Pfarrhof. Unter dem großen Christbaum wird es dort die

Weihnachtsgeschichte über die Geburt Jesu geben, eine große Feuerschale und warme Getränke und Weihnachtslieder zum Mitsingen.

Alle sind herzlich willkommen, die Weihnachtszeit fröhlich miteinander zu beginnen.

Trausaal des Standesamtes im Wismarer Rathaus neu gestaltet

WISMAR. Der Eingangsbereich und der Trausaal des Standesamtes im Wismarer Rathaus wurden grundlegend renoviert. Am 8. Dezember 2021 gaben sich Wiebke Schalk und Tobias Tucholski vor der Standesbeamten Marika Hoedt als erstes Brautpaar in den neu gestalteten Räumen das Ja-Wort.

Das Wismarer Rathaus ist ein klassizistisches Gebäude, errichtet in den Jahren 1817-1819. Im Zweiten Weltkrieg wurde der Ostflügel, in dem sich das Standesamt befindet, schwer beschädigt. Infolgedessen waren im heutigen Trausaal keinerlei historische, klassizistische Elemente mehr vorhanden. Der Raum wurde in den letzten Jahrzehnten schrittweise saniert, wodurch sich ein Konglomerat aus verschiedenen Stilrichtungen und

Formensprachen ergeben hatte. Für die Neugestaltung des Trausaales wurde durch das Büro Angelis & Partner, Wismar, ein Gesamtkonzept erarbeitet, das neben denkmalpflegerischen Anforderungen vielfältige weitere Ansprüche berücksichtigen musste. Dabei war die Nutzung als Trauzimmer zu berücksichtigen: Es bildet den Rahmen für

Eheschließungen, muss einen neutralen Hintergrund für jegliches Brautpaar nebst Garderobe bieten, ein gut zu fotografierendes Umfeld bieten und dennoch eine feierliche, warme Atmosphäre vermitteln.

Für die Neugestaltung des Vorraums und des Trausaales wurden ca. 25.000 Euro investiert.



Das Trauzimmer im Standesamt wurde neu gestaltet. Foto: HWI

Online-Plattform für Interessierte

WISMAR. Artenschutz, Biodiversität, Klimakrise: Das sind Themen, die längst in der Mitte der Gesellschaft angekommen sind. Immer mehr Menschen wollen sich aktiv für den Naturschutz einsetzen. Dafür brauchen sie neben Interesse und Engagement vor allem Wissen. Der NABU bietet darum jetzt eine Lernplattform an, auf der sich alle Naturinteressierten auf die Aufgaben im Naturschutz vor-

bereiten können. Unter www.NABU-wissen.de gibt es beispielsweise Kurse zu den Schutzgebieten, zum Bau von Nistmöglichkeiten für Vögel und zum Fledermausschutz. Auf der Online-Plattform erfahren ehrenamtlich engagierte Menschen, wie Arten und Lebensräume geschützt werden, aber auch wie sie sich selbst beim Einsatz für die Naturschutz, etwa bei der Krötenwanderung an

Verkehrsstraßen. Zudem gibt es Hintergrundinformationen über den NABU, darüber wie der Verband strukturiert ist und funktioniert. Dort erfährt man auch, wie die Naturschutzverbände und die zuständigen Behörden zusammenarbeiten, auf welchen Rechtsgrundlagen Naturschutz basiert und wie Naturschutzrecht angewendet wird.

www.NABU-wissen.de

Sagen und viele Geschichten von der Ostseeinsel Poel

KIRCHDORF. Noch rechtzeitig für den Gabentisch erscheint ein neues Sagenbuch von Ev und Dr. Frank Löser: Ostseebad Insel Poel – Wie der Kohl auf die Insel kam... und viele weitere Sagen und Geschichten mit Sagen und Geschichten up Peuler Platt – in dat Plattdütsche oewerdragen von Hanns-Erich Winkelmann, Kirchdorf / Peul.

Das Immaterielle Kulturerbe 'Sagen aus Mecklenburg' liegt den beiden Autoren sehr am Herzen. Mit dieser Neuerscheinung haben sie einen weiteren

Beitrag dazu geleistet. Der Kirchdorfer Bürger Hanns-Erich Winkelmann hat dafür mehrere Sagen ins Poeler Platt übertragen.

Insgesamt wurden 100 Sagen, Geschichten und Spezielles über die Ostseeinsel Poel zusammengetragen, neu gefasst und mit 35 Fotos, Abbildungen oder historischen Ansichtskarten belebt und dies auf 100 Seiten im Buch zusammengefasst.

Es ist unter ISBN 978-3-95966-608-4 im Buchhandel und beim Rockstuhl Verlag (03603/ 81 22 46) für 14,95 Euro erhältlich.

Ein Angebot des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

FRAGEN ZUR WEITERBILDUNG?

0800 | 2017909

Das Infotelefon berät Sie gern!

www.der-weiterbildungsratgeber.de

414782601_005021

Charakterstärke
bis ins kleinste Detail



Jetzt bei uns erleben

Der neue Taigo

Kompakt. Stilvoll. Charakterstark. Der neue Taigo ist da und zieht mit sportlichem Coupé-Design und präziser Linienführung alle Blicke auf sich. Das neueste Mitglied der Volkswagen Modellfamilie bringt individuellen Charakter mit und krönt seine Unverwechselbarkeit mit vielen optionalen Ausstattungshighlights wie IQ.LIGHT LED-Matrix-Scheinwerfern, der stylischen LED-Lichtleiste in der Front sowie LED-Rückleuchten mit durchgezogenem Lichtband. Und weil modernes Aussehen alleine nicht reicht, ist er auch innen mit jeder Menge moderner Features ausgestattet. So kommt er serienmäßig mit Digital Cockpit – dem voll digitalen Kombiinstrument mit 8 Zoll (20,32 cm) großem Farbdisplay – und stellt auf Wunsch die gesamte Auswahl digitaler Dienste von Volkswagen zur Verfügung.

Taigo Life 1,0 TSI OPF 70 kW (95 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,0 / außerorts 4,0 / kombiniert 4,7; CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 108,0
Ausstattung: Multifunktionslenkrad, Telefonschnittstelle, Klimaanlage, LED-Scheinwerfer u.v.m.

Hauspreis: 18.490,00 €

inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Gültig bis zum 31.01.2022. Stand 12/2021. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Autohaus Martens

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Martens Inhaber: Ulrich Martens

Grüner Weg 27, 23936 Grevesmühlen

Tel. +49 3881 78800, <http://www.autohaus-martens.com>

414782601_005021